



Berufsschullehrerverband
Baden-Württemberg

Pressemitteilung

Zumeldung zur Forderung des Baden-Württembergischen Handwerkstages auf Verdopplung der Meisterprämie

- **BLV unterstützt Forderung des Handwerks**
- **Besuch der Fachschulen muss endlich kostenfrei sein**
- **Bildungswende für mehr berufliche Bildung notwendig**

Stuttgart, den 19. Juli 2023

"Die Forderung des Landeshandwerkspräsidenten Rainer Reichhold ist absolut richtig. Berufliche Abschlüsse müssen genauso gefördert werden wie akademische Abschlüsse. Angesichts eines riesigen Fachkräftemangels können wir es uns schlicht und ergreifend nicht mehr leisten, den Schwerpunkt allein auf die Studienorientierung zu legen. Politik und Gesellschaft sind gefordert, den Wert der beruflichen Bildung viel mehr als bisher in den Vordergrund zu stellen", fordert der BLV-Vorsitzende Thomas Speck heute in Stuttgart.

Die Einführung der Meisterprämie war ein wichtiger Schritt. Jetzt gilt es, die Förderung insgesamt auszubauen, damit sich mehr junge Menschen für eine Zukunft im Handwerk entscheiden. Fachschulen mit ihren Weiterbildungsangeboten und Zusatzqualifikationen bilden auf höchstem Niveau für das mittlere Management (Fachwirt/-innen, Meister/-innen, Techniker/-innen, IT-Spezialist/-innen) aus. Davon profitieren Handwerk, Industrie und Handel gleichermaßen. "Wir brauchen nicht nur eine Klima- und Energiewende, sondern auch eine Bildungswende. Dabei spielen die beruflichen Schulen eine zentrale Rolle. Fachkräftesicherung und wirtschaftliche Transformation werden nur mit mehr beruflicher Bildung gelingen. Der Besuch der Fachschulen muss endlich kostenfrei sein", so der BLV-Vorsitzende abschließend.

Die beruflichen Schulen in Baden-Württemberg unterrichten im laufenden Schuljahr landesweit rund 329.000 Schülerinnen und Schüler. Der Verband der Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen in Baden-Württemberg e. V. (Berufsschullehrerverband) vertritt in Baden-Württemberg mehr als 10.000 Lehrerinnen und Lehrer und hat im Bereich der beruflichen Schulen in allen Personalvertretungen auf Regierungspräsidentenebene sowie im Kultusministerium die Mehrheit.

verantwortlich i. S. d. P. Thomas Speck, Oberdorfstr. 7a, 76698 Ubstadt-Weiher // Mobil: 0157 33986784 // Mail: info@blv-bw.de

Ansprechpartnerin Presse in der Geschäftsstelle: Vera Gögele // v.goegele@blv-bw.de // Tel +49 711 48 98 37-22

Ein Foto des Vorstandsvorsitzenden Thomas Speck erhalten Sie über folgenden Link: https://blv-bw.de/wp-content/uploads/2020/09/K1024_Speck_Thomas.jpg

Verband der Lehrerinnen und Lehrer an Beruflichen Schulen in Baden-Württemberg e. V. (Berufsschullehrerverband)

Schwabstr. 59 ■ 70197 Stuttgart ■ blv-bw.de
info@blv-bw.de ■ Tel: +49 711 489837-0 ■ Fax: -19